

Inhalt

Vorwort	V
Hinweise zur phonetischen Umschrift.....	XI
Abkürzungen.....	XIII
1. Das Französische und seine Herkunft	1
§ 1. Die heutige Verbreitung des Französischen.....	1
§ 2. Die Verbreitung des Lateinischen im alten Gallien	2
§ 3. Keltische Bestandteile im Vulgärlatein Galliens und im Französischen.	4
§ 4. Der sprachliche Bau des gallischen Vulgärlateins	5
§ 5. Veränderungen im Wortschatz des gallischen Vulgärlateins	11
§ 6. Abweichungen im Vokalismus des gallischen Vulgärlateins	14
§ 7. Besonderheiten der Konsonanten im gallischen Vulgärlatein	18
§ 8. Die Eroberung Galliens durch die Franken.....	19
§ 9. Fränkische Elemente im Französischen	21
§ 10. Die Herausbildung des Französischen aus dem Vulgärlatein Galliens ...	22
§ 11. Erste Spuren des Französischen: die Reichenauer Glossen.....	24
§ 12. Die Bildung der altfranzösischen Dialekte.....	25
§ 13. Vokalveränderungen in der vorliterarischen Periode.....	26
§ 14. Konsonantische Entwicklungen der vorliterarischen Periode	28
§ 15. Die altfranzösische Orthographie	30
2. Altfranzösisch (11.–13. Jahrhundert)	32
§ 16. Zur Periodisierung der französischen Sprachgeschichte	32
§ 17. Methoden zur Feststellung der altfranzösischen Aussprache	32
§ 18. Die französische Geschichte im 12.–13. Jahrhundert und die beginnende Vorherrschaft des zentralfranzösischen Dialekts	34
§ 19. Die mundartliche Literatur im 13. Jahrhundert	36
§ 20. Die Verbreitung des Französischen außerhalb Frankreichs.....	38
§ 21. Das Lautinventar des Altfranzösischen.....	39
§ 22. Die betonten Vokale	40
§ 23. Die altfranzösischen Diphthonge	41
§ 24. Die Nasalvokale	43

§ 25. Unbetonte Vokale in Anfangssilben	44
§ 26. Nachtonvokale und übrige Fälle	46
§ 27. Vokalische Alternanzen	46
§ 28. Der Wortakzent	48
§ 29. Die altfranzösischen Konsonanten	48
§ 30. Die Herkunft der altfranzösischen Konsonanten	50
§ 31. Die Kategorien des altfranzösischen Nomens	52
§ 32. Die femininen Substantive	53
§ 33. Die maskulinen Substantive	54
§ 34. Die indeklinablen Substantive	55
§ 35. Stammvariationen durch -s	55
§ 36. Die Bedeutungsbereiche der Kasusformen	55
§ 37. Die Klassen der altfranzösischen Adjektive	57
§ 38. Adjektive mit Femininum auf -e	58
§ 39. Adjektive mit Femininum auf Konsonant	58
§ 40. Adjektive auf -e in Mask. und Fem.	58
§ 41. Die Steigerungsformen der Adjektive	59
§ 42. Die Adverbbildung von Adjektiven	59
§ 43. Die Personalpronomina	59
§ 44. Die Possessivpronomina	60
§ 45. Die Demonstrativpronomina	61
§ 46. Der bestimmte Artikel	62
§ 47. Interrogativ- und Relativpronomina	62
§ 48. Indefinite Pronomina	63
§ 49. Der Gebrauch der Personalpronomina	63
§ 50. Funktionen der Demonstrativpronomina	64
§ 51. Die Verwendung des bestimmten Artikels	64
§ 52. Die Kategorien des altfranzösischen Verbs	65
§ 53. Die Klassen der Verben	66
§ 54. Vokalabstufungen im Präsens	66
§ 55. Die Entwicklung der Personalendungen	67
§ 56. Konsonantische Alternanzen im Präsens	68
§ 57. Sonderentwicklungen durch -j-	69
§ 58. Verben mit Sonderformen	70
§ 59. Vorbemerkungen zu den einzelnen Verbformen	70
§ 60. Indikativ Präsens	70
§ 61. Konjunktiv Präsens	72
§ 62. Die Imperative	72
§ 63. Präsensbildungen mit Vokalalternanz	73

§ 64. Präsens mit konsonantischer Alternanz.....	73
§ 65. Präsensformen mit j-Erweiterung	76
§ 66. Unregelmäßige Verben	77
§ 67. Das Imperfekt.....	78
§ 68. Das Imperfekt von estre	78
§ 69. Das Perfekt: Bildungstypen	79
§ 70. Schwache Perfekta der 1. und 2. Konjugation	79
§ 71. Schwache Perfekta der 3. Konjugation	80
§ 72. Starke Perfektformen	80
§ 73. Der Konjunktiv des Imperfekts	83
§ 74. Das Futur.....	84
§ 75. Abweichende Futurformen	84
§ 76. Unregelmäßige Futurformen	85
§ 77. Das Konditional	85
§ 78. Infinitive und Partizip Präsens.....	85
§ 79. Das Partizip des Perfekts	86
§ 80. Die Funktionen der Partizipien.....	86
§ 81. Der Gebrauch der Tempora	87
§ 82. Die Verwendung der Modi	89
§ 83. Die primären Adverbien	90
§ 84. Bejahung und Verneinung	91
§ 85. Die Präpositionen.....	91
§ 86. Die Konjunktionen.....	91
§ 87. Die Wortstellung.....	92
§ 88. Die sozialbedingte Sprachschichtung.....	93
3. Mittelfranzösisch (14.–15. Jahrhundert)	95
§ 89. Der historische Hintergrund	95
§ 90. Die Rolle des Zentralfranzösischen.....	97
§ 91–99. Veränderungen in der Aussprache der Diphthonge	97
§ 100–101. Die Entwicklung der Nasalvokale	101
§ 102–104. Die Nasaldiphthonge	103
§ 105. Die Entwicklung der Triphthonge ieu und eau	104
§ 106. Veränderungen im betonten Vokalismus	104
§ 107–113. Die Entwicklung der unbetonten Vokale und Diphthonge	106
§ 114. Die Veränderungen im Konsonantismus	109
§ 115–118. Die Orthographie des späten Mittelalters.....	111
§ 119. Latinisierende Tendenzen der Orthographie	113
§ 120. Die Veränderungen in der Grammatik	114

§ 121. Die Fixierung der Wortstellung	115
§ 122. Die Beseitigung des Zwei-Kasus-Systems	116
§ 123. Stammausgleich bei maskulinen Substantiven	116
§ 124. Der <i>cas régime</i> in Genitivfunktion	117
§ 125. Stammausgleich bei Adjektiven	117
§ 126. Neubildung von Femininformen bei Adjektiven	118
§ 127. Formenangleichung bei den Adjektiven	118
§ 128. Die Formen der Personalpronomina	119
§ 129. Die Funktionen der Personalpronomina	119
§ 130. Die Possessivpronomina	120
§ 131. Die Formen der Demonstrativpronomina	120
§ 132. Die Verwendung der Demonstrativpronomina	121
§ 133. Die Formen des bestimmten Artikels	121
§ 134. Der Gebrauch des bestimmten Artikels	121
§ 135. Interrogativ- und Relativpronomina	122
§ 136. Die Indefinitpronomina	122
§ 137. Stammausgleich bei den Verben	123
§ 138. Die Analogie bei den Futurformen	124
§ 139. Die Verbalendungen des Singulars	124
§ 140. Die Verbalendungen im Plural	125
§ 141. Die Infinitive auf -ier und ihre Ersatzformen	125
§ 142. Die Perfektformen	126
§ 143–145. Besonderheiten im Gebrauch der Verben und Periphrasen	126
§ 146. Abhängige Infinitive und Partizipien	128
§ 147. Die Konjunktionen und der Periodenbau	128
§ 148. Schichten des französischen Wortschatzes	129
§ 149. Die lexikalischen Latinismen	130
§ 150. Provenzalismen und italienische Wörter	131
§ 151. Neologismen aus Ableitung und Komposition	131
Anmerkungen	133
Bibliographie	142